

## Jahresbericht des Vorstandes – Saison 2020

Liebe Mitglieder

Der Rückblick auf das vergangene Jahr kann prägnant so zusammengefasst werden: Zuerst die grosse Leere mit dem Lockdown, gefolgt von einer verkürzten, dafür äusserst intensiven Golf-Saison. Diese liess die erlebte Ausnahmesituation zeitweise in Vergessenheit geraten, bevor uns dann zum Ende die Realität wieder eines Besseren belehrte.

Als wir endlich im Juli mit dem Restprogramm der SMAT starten konnten, durften wir auf überraschend grosse Teilnehmerfelder zählen. Dieser Umstand bestätigt, dass unser Strokeplay Format nach wie vor sehr geschätzt wird und sich alle auf ein Wiedersehen mit altbekannten Freunden freuten. Einziger Wermutstropfen war, dass als Folge der speziellen Situation weniger Nicht-Mitglieder an den verbleibenden Events teilnahmen. Auch die Option als Nicht-Finalist am Saisonfinal mitzuspielen, war vermutlich vielen Mitgliedern noch nicht bewusst.

Das Final in Interlaken war ansprechend besucht und bot einen sehr versöhnlichen Abschluss für ein wahrlich spezielles Jahr. Der Kampf um den Landesmeister war nach den Front-Nine fast schon entschieden, da der hier Schreibende als Titelverteidiger mit 2 unter Par einen komfortablen Vorsprung auf die letzten 9 Löcher mitnahm. Einzig 3 Bogeys im berüchtigten Amen-Corner (13-15) liessen nochmals kurz Spannung aufkommen. Mit einer Runde von 73 (+1) war jedoch die Titelverteidigung geglückt und Florian Imhof (79) musste sich erneut mit dem 2. Platz begnügen. Den 3. Platz sicherte sich Marco Eberhard (80), welcher sein Handicap gleich um 3 Schläge unterschlagen konnte. Die Netto-Wertung wurde von Jürg Maag mit 70 Schlägen gewonnen. Auf den nächsten Plätzen waren gleich 3 Spieler mit 72, wobei Bruno Tanner (2.) und Andreas Marquis (3.) sich auf dem Podest platzierten, während Georg Noever sich mit dem undankbaren 4. Platz begnügen musste. Die begehrte Flasche «Belle Époque» von Perrier-Jouët für die beste Brutto-Dame sicherte sich Winnie Gachnang mit 86 Schlägen. Das erstmalig zur Austragung gelangende kleine Final der Nicht-Finalisten wurde von Yvonne Aus der Au mit netto 75 gewonnen.

Die Zusammenarbeit mit Swiss Golf trägt Früchte und das Championnat Suisse Interclub Mid-Amateurs (ehemals Team Challenge) konnte 2020 die offiziellen Schweizermeister in 2 Divisionen und 4 Flights küren. Die Corona bedingte Verzögerung des Startes hatte zur Folge, dass einige wenige Teams nicht mehr antreten wollten, was das Teilnehmerfeld auf 67 'schrumpfen' liess. Auch wenn dann das Final in Bonmont nicht vom Wetterglück begünstigt wurde, hatten doch alle Finalisten sichtlich ihren Spass, dass dieses trotz einem verrückten Jahr überhaupt gespielt werden konnte.

Für die kommende Saison nehmen 75 Teams an den Swiss Golf Interclub Series 25+ teil, was ein neuer Rekord bedeutet und uns für die Zukunft dieser Meisterschaft sehr zuversichtlich stimmt.

Dem aufmerksamen Leser ist sicherlich die 25+ ins Auge gesprungen! Es ist effektiv so, dass die EGA Ende November das Alter für Mid-Amateurs ein weiteres Mal auf 25 gesenkt hat, womit jetzt zur USAG kein Unterschied mehr besteht. Inwiefern dies unserem Verein mit Bezug auf die weiterhin bescheidenen Mitgliederzahlen weiterhelfen wird, muss die Zukunft zeigen.

Das vergangene Jahr war alles andere als geeignet, um mit Marketing-Kampagnen näher an unser Zielpublikum zu gelangen, doch versucht haben wir es trotzdem. Dass Werbung in den Printmedien äusserst kostspielig ist und nur bedingt zu Neu-Mitgliedern führt, ist uns seit

Langem bekannt. Darum haben wir vermehrt via Facebook und Instagram versucht, neue Interessenten für unseren Verein zu gewinnen. Wie sich diese Anstrengungen auszahlen werden, sollte hoffentlich die kommende Saison zeigen.

Sehr erfreulich verlief unsere erstmalige Gönner-Aktion, welche 3'380.- für den Verein generieren konnte. Allen Gönnern sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt! Mit diesen zusätzlichen Ressourcen planen wir unsere Aktivitäten, on- und off-line, noch intensiver zu nutzen, um auf unsere Bewegung aufmerksam zu machen. Nach dem erfolgreichen Start werden wir diese weiterführen, denn in 2 Jahren starten wir bereits in unsere 20. Saison, welche natürlich gebührend gefeiert werden soll.

Für die kommende Saison erwarten uns drei Reprisen (Heidental, Neuchâtel & Breitenloo). Vor allem mit der Rückkehr nach Breitenloo möchten wir unterstreichen, dass wir alles unternehmen, um die Attraktivität unserer Serie zu bewahren.

Und dann steht am 9. März 2021 unsere 17. Mitgliederversammlung an. Ob diese wie geplant im Rosaly's stattfinden kann oder online durchgeführt werden muss, wird sich in den kommenden Wochen entscheiden. Neben der Wiederwahl von Birgit Weische und Werner Wethli für eine weitere Amtsperiode geht es noch um die Ersatzwahl für Marc Keller, der aufgrund seiner beruflichen Belastung zurücktreten wird. Zudem suchen wir noch einen 2. Revisor als Ersatz für Kurt Zollinger, der sein Mandat nach 8 Jahren abgeben wird. Merci an Marc und Kurt für eure wertvollen Inputs und Unterstützung über die letzten Jahre.

Ein grosses Dankeschön geht an unsere langjährigen Partner, welche auch in einem schwierigen Jahr einen nicht unwesentlichen Anteil am weiterhin attraktiven Angebot der SMAT leisten und natürlich möchten wir auch euch treuen Mitgliedern für eure Unterstützung danken!

Wir freuen uns, euch möglichst zahlreich an der Mitgliederversammlung wiederzusehen und ab Mai wieder schöne Golfmomente ohne Einschränkungen mit euch zu teilen.

Für den Vorstand von MidAmateure.CH

Paul Burkhard

Wermatswil, 1. Februar 2021